



Martina Schott (v.l.), Landrat Claus Schick, Silvia Klengel (Erste Beigeordnete der Ortsgemeinde Heidesheim), Ministerpräsidentin Malu Dreyer, Anna Rosa Solinas, Brita Bigon, Thomas Matheis, Eckhard Wanner, Irene Breuer, Axel Hageböling, Alexandra Serra, Melitta Rieger, Jochen Schmidt und Tobias Boos bei der Preisverleihung.

Foto: Staatskanzlei

Preis für „Kultur und Politik“

AUSZEICHNUNG Land würdigt das Engagement des Vereins für kulturelle Vielfalt

HEIDESHEIM/MAINZ (red). Der Verein „Kultur und Politik“ Heidesheim ist für sein Projekt „Vielfalt gemeinsam leben“ mit dem Brückenpreis des Landes Rheinland-Pfalz in der Kategorie „Bürgerschaftliches Engagement von Deutschen und Migrantinnen/Migranten“ geehrt worden.

Ministerpräsidentin Malu Dreyer überreichte die Aus-

zeichnung in Anwesenheit von Heidesheims Beigeordneter Dr. Silvia Klengel und Landrat Claus Schick an die erfreuten Mitglieder des Vereins.

Kulturelle Vielfalt ist ein Schwerpunktthema von „Kultur und Politik“. Die Mitglieder initiieren zum Beispiel bereits seit 2001 das Fest „Vielfalt statt Einfalt“, zu Beginn als Zeichen gegen die damals

in Deutschland sich häufenden Übergriffe auf Migrantinnen und Migranten.

Sie organisieren Theater, Film- und Musikveranstaltungen, interkulturelle Veranstaltungen, Ausstellungen, Aktionstage zum Gedenken der Kriegsfolgen und Auseinandersetzungen mit dem Nationalsozialismus, Diskussionsforen zu aktuellen politischen

Themen; Publikationen und Beiträge zur Öffentlichkeitsarbeit.

Zu den Veranstaltungen in diesem Jahr zählten beispielsweise eine Kleider- und Buchtauschbörse, ein internationales Kinderfest, ein Tanz der Kulturen, ein buntes Kochbuch, internationales Theater und eine Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht.

AZ 13.12.2014